

Vorlage-Nr.: **VO23-216** Zur Sitzung des Rates

Betrifft: **Antrag Ratsfrau Kraus für Bündnis 90/Die Grünen in der Ratsgruppe JKMS auf Beitritt der Inselgemeinde Langeoog als korporatives Mitglied bei Transparency Deutschland**

Verfasser der Vorlage: Herr R. Heimes
Anlage: Antrag

Sachverhalt und Begründung:

Ratsfrau Kraus beantragt für Bündnis 90/Die Grünen in der Ratsgruppe JKMS wie folgt:

Der Gemeinderat beschließt einen Beitritt der Inselgemeinde Langeoog als korporatives Mitglied im Netzwerk von Transparency Deutschland.

Der Gemeinderat beauftragt die Verwaltung zu evaluieren, welche Hürden für einen Beitritt als korporatives Mitglied genommen werden müssen und wie diese umgesetzt werden können. Über den aktuellen Stand des Beitritts und der dazugehörigen notwendigen Maßnahmen soll der Gemeinderat fortlaufend unterrichtet werden.

Zu der Begründung wird auf den in der Anlage beigefügten Antrag verwiesen.

Gemäß Geschäftsordnung ist seitens des Rates zu entscheiden, welchem Ausschuss der Antrag zur Vorbereitung überwiesen werden soll. Für diese Entscheidung ist keine VA-Vorbereitung erforderlich, da es sich um eine ratsinterne Entscheidung handelt.

Anmerkung der Verwaltung:

Schon im Januar 2020 wurde der erste Kontakt mit Transparency International Deutschland aufgenommen. Kommunen können bei Transparency International Deutschland e.V. eine korporative Mitgliedschaft erwerben. Folgendes wurde u. a. der Kommune mitgeteilt:

„Eine korporative Mitgliedschaft von Kommunen in Transparency Deutschland ist an ein klares Bekenntnis der Kommune zur Bekämpfung von Korruption und die Erfüllung gewisser Mindeststandards zur Korruptionsprävention gebunden. Sie dulden keine korruptiven Praktiken durch Mitarbeiter, Führungskräfte, Gutachter und Unternehmen. Sie besitzen verbindliche Regeln wie z. B. ein klares und sichtbares Bekenntnis von Rat und Verwaltungsleitung zur Anti-Korruptionspolitik, Vorbildverhalten im Umgang mit Interessenkonflikten, präventive organisatorische und personelle Maßnahmen bei Zuständigkeiten, Befugnissen, Berichtspflichten und Auswahl von Mitarbeitern, Führungskräften und beauftragten Gutachtern und Unternehmen und gewährleisten systematische und umfassende Kontrollen.“

„Nachhaltiges Engagement gegen Korruption eignet sich nicht als „politischer Zankapfel“. Deshalb werden Kommunen nur dann als korporatives Mitglied in Transparency Deutschland akzeptiert, wenn dem Mitgliedsantrag ein breiter Beschluss zugrunde liegt, der ein langfristiges und politisch einvernehmliches Engagement der Kommune erwarten lässt. Ich verfolge aus verschiedenen Gründen mit einigem Abstand die Entwicklungen und kommunalpolitischen Debatten auf Langeoog und denke, dass die Situation der Inselgemeinde nicht sehr einfach ist. Der OZ habe ich entnommen, dass Langeoog kürzlich von der zuständigen Kommunalaufsicht bezüglich der Kommunalfinanzen Beschränkungen auferlegt wurden.“

Die von Transparency International Deutschland e.V. aufgeführten Punkte gilt es zu beachten und vorab zu klären.

Jeder Bewerber muss die Selbstverpflichtungserklärung unterzeichnen. Darin verpflichtet er sich zu einem effizienten Compliance Management System mit strengen Anti-Korruptionsmaßnahmen. Der Bewerber muss Unterlagen über das Compliance Management System und die Antikorruptionsrichtlinien vorlegen und vortragen. In einem Gespräch zwischen Unternehmensleitung und den zuständigen Vorstandsmitgliedern von Transparency Deutschland werden die Motive für die Mitgliedschaft diskutiert. Sind mögliche Mängel ausgeräumt, wird für die nächste Vorstandssitzung ein Aufnahmeantrag gestellt. Der Vorstand von Transparency Deutschland entscheidet mit einfacher Mehrheit für oder gegen die Mitgliedschaft. Die Mitgliedsbeiträge der korporativen Mitglieder sind nach Rechtsform und Umsatz gestaffelt. Im Haushalt sind 5000,- Euro eingestellt.

Beschlussvorschlag:

Der Rat beschließt,



Heike Horn

Bärbel Kraus
Ratsfrau der Inselgemeinde Langeoog von Bündnis 90/Die Grünen OV Langeoog
in der Gruppe JKSM

11.8.23

Frau
Bürgermeisterin Heike Horn
Herrn Ratsvorsitzenden Gerrit Agena
alle Ratsmitglieder der Inselgemeinde Langeoog



Antrag w/ Beitritt der Inselgemeinde Langeoog als korporatives Mitglied bei Transparency Deutschland

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin Horn,

für Bündnis 90/Die Grünen OV Langeoog stelle ich in der Gruppe JKSM folgenden Antrag:

Der Gemeinderat beschließt einen Beitritt der Inselgemeinde Langeoog als korporatives Mitglied im Netzwerk von Transparency Deutschland.

Der Gemeinderat beauftragt die Verwaltung zu evaluieren, welche Hürden für einen Beitritt als korporatives Mitglied genommen werden müssen und wie diese umgesetzt werden können. Über den aktuellen Stand des Beitritts und der dazugehörigen notwendigen Maßnahmen soll der Gemeinderat fortlaufend unterrichtet werden.

Begründung:

Korruption ist ein weltweit verbreitetes Problem, welches das Vertrauen der Bürger:innen in Politik und Staat in Mitleidenschaft bringt. Auch in Deutschland sorgten Korruptionsskandale für Vertrauensverlust und Schaden und dies auf allen föderalen Ebenen: Sei es auf nationaler oder kommunaler Ebene.

Transparency International ist eine gemeinnützige und politisch unabhängige Organisation, welche das öffentliche Bewusstsein über die schädlichen Folgen der Korruption stärken will und unter anderem auch in Deutschland aktiv ist.

Vor dem Hintergrund daß viele Städte und Kommunen diesem Netzwerk erst nach Korruptionsfällen beigetreten sind, könnte die Inselgemeinde Langeoog mit einer korporativen Mitgliedschaft bei Transparency Deutschland eine präventive Selbstverpflichtung eingehen und damit ein Vorzeigebispiel für eine transparentere Politik und Verwaltung werden.

Hochachtungsvoll

Bärbel Kraus